





PRESSEMITTEILUNG

17. September 2018

Datenschutzgrundverordnung im Alltag – kein Problem!?

Aufsichtsbehörden unterstützen Unternehmen und Behörden die Herausforderungen der DS-GVO zu meistern

Der Wechsel vom Bundesdatenschutzgesetz zur europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) am 25. Mai 2018 stellt Unternehmen, Behörden, betriebliche und behördliche Datenschutzbeauftragte und auch die Aufsichtsbehörden vor große Herausforderungen.

Nun ist die DS-GVO im "Wirkbetrieb" - es gilt die neuen Regelungen anzuwenden und in den Alltag zu transferieren. Auch dies fordert alle Beteiligten gemeinsam.

Der Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e.V., der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg sowie der Präsident des Bayerischen Landesamtes für Datenschutzaufsicht laden deshalb vom 24. - 26. Oktober 2018 zum Dialog mit den Aufsichtsbehörden nach Stuttgart ein.

Die ersten beiden Konferenztage stehen unter dem Motto:

"Herausforderungen der DS-GVO - Wirtschaft trifft Aufsicht".

Der dritte Veranstaltungstag bietet eine Premiere.

Dieser Tag befasst sich ausschließlich mit Themen rund um Behörden und öffentliche Träger und trägt das Motto:

(Aufsichts-) "Behörde berät Behörde".

Wie bereits im letzten Jahr werden an allen Konferenztagen sowohl rechtliche als auch praktische Fragen im Zentrum der Vorträge und Workshops stehen. Zusätzlich zu den Fragen, die im Rahmen der Vorträge gestellt werden können, bieten die Aufsichtsbehörden mit dem Programmpunkt "Die Aufsichtsbehörde stellt sich Ihren Fra-

 gen" an jedem Konferenztag die Möglichkeit, konkrete Fragen der Teilnehmer im Rahmen von Expertengesprächen individuell zu erörtern.

Die Veranstaltung bietet die außergewöhnliche Möglichkeit mit Aufsichtsbehörden aus verschiedenen Bundesländern ins Gespräch zu kommen und aus erster Hand zu erfahren, welche Schritte und Maßnahmen geplant sind.

Auch werden die Aufsichtsbehörden über die Zusammenarbeit der einzelnen Bundesländer und der jeweiligen EU-Nachbarländer zu berichten wissen.

Und nicht zuletzt erhalten die Teilnehmer Orientierungshilfen und Handlungsempfehlungen, um sich den Herausforderungen der DS-GVO (weiterhin) optimal stellen zu können.

Die BvD Herbstkonferenz Datenschutz findet vom 24. bis 26. Oktober 2018 im Steigenberger Hotel Graf Zeppelin in Stuttgart statt.

Die Veranstaltung "Wirtschaft trifft Aufsicht" (24. & 25.10.2018) bzw. der Behördentag (26.10.2018) sind bei Bedarf auch unabhängig voneinander buchbar.

Weitere Informationen sowie ein Buchungsformular für die Veranstaltung "Wirtschaft trifft Aufsicht" (24. & 25.10.2018) bzw. für alle drei Konferenztage (24. – 26.10.2018) finden Sie unter:

https://www.bvdnet.de/termin/bvd-herbstkonferenz-datenschutz-2018-und-behoerdentag/

Weitere Informationen sowie ein Buchungsformular für den Behördentag "Behörde berät Behörde" am 26.10.2018 finden Sie unter:

https://www.bvdnet.de/termin/behoerdentag-der-bvd-herbstkonferenz-2018/

Noch eine zusätzliche Info zum Preis für den Behördentag:

Regulär würde der Teilnehmerpreis für einen Behördenvertreter 295,- Euro (netto) betragen.

Öffentliche Einrichtungen bzw. Behörden können jedoch zusätzlich eine zweite Person zum Spezial-Preis von 100,- Euro (netto) anmelden.

Dieser zweite Teilnehmer muss nicht derselben Behörde bzw. öffentlichen Einrichtung angehören.

Im Rahmen der Anmeldung von zwei Teilnehmern kann der Sonderpreis für den zweiten Teilnehmer unter dem Stichwort: "2. Anmeldung 100.- €" abgerufen werden.

Sollte bereits eine Anmeldung erfolgt sein und noch ein zweiter Teilnehmer zum Sonderpreis nachgemeldet werden, bitten wir um Kontaktaufnahme mit: claudia.seilert@bvdnet.de

Diese Aktion gilt für öffentliche Einrichtungen/Behörden aus allen Bundesländern.

Sichern Sie sich Ihre Teilnahme und profitieren Sie vom Praxis-Austausch und dem exklusiven Dialog mit den Aufsichtsbehörden.

Wir freuen uns auf Sie und den Austausch mit Ihnen!

Ihre Ansprechpartner:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Dr. Stefan Brink, Königstrasse 10a, 70173 Stuttgart, Tel.: 0711/61 55 41 0, E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Der Präsident des Bayerischen Landesamts für Datenschutzaufsicht Thomas Kranig, Promenade 27 (Schloss), 91522 Ansbach, Tel.: 0981/53 1300, E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

Vorstandsvorsitzender des BvD Thomas Spaeing, Budapester Straße 31, 10787 Berlin, Tel: 030/26 36 77 60, E-Mail: bvd-gs@bvdnet.de, Internet: https://www.bvdnet.de

Der Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e.V. mit rund 1.500 Mitgliedern fördert und vertritt die Interessen der Datenschutzbeauftragten in Betrieben und Behörden. Der Verband bietet seinen Mitgliedern kompetente Unterstützung bei der täglichen Berufsausübung inkl. umfangreicher Weiterbildungsprogramme.